

Kongressanmeldung

per Fax: 09708 70 596-739

9. ICW-Süd/HWX-Kongress vom 07. - 09. März 2018

Gesamtkongress: Mi., 07.03.18 - Fr., 07.03.18 - 09.03.18

2-Tageskarte: Mi., 07.03.18 Do., 08.03.18 Fr., 09.03.18
(gewünschte Tage bitte ankreuzen)

Tageskarte: Mi., 07.03.18 Do., 08.03.18 Fr., 09.03.18
(gewünschten Tag bitte ankreuzen)

ICW-Mitgliedsnummer:

.....
Titel, Vorname, Name

.....
Berufsbezeichnung

Bustransfer zur Festung Marienberg:

Ich nehme den Shuttleservice in Anspruch: ja nein

Sammelpunkte: Haltestellen Hauptbahnhof und Talavera

Adresse privat:

.....
Straße, Nr. PLZ, Wohnort

.....
Tel.Fax

E-Mail-privat: [zur Information über den Kongress sowie für weitere Kongresse bzw. Kurse des Institutes Schwarzkopf!](#)

Anschrift der Arbeitsstätte:

.....
Name der Einrichtung

.....
Straße, Nr. PLZ, Ort

.....
Tel.Fax

E-Mail: [personenbezogene Firmenmail des Teilnehmers.](#)

Rechnungsadresse: privat Arbeitsstätte
Der Rechnungsversand erfolgt per E-Mail an folgende Mailadresse:

.....
Mit dieser Anmeldung erkennen Sie die Teilnahmebedingungen der Institut Schwarzkopf GbR an.

.....
Ort, Datum Stempel, Unterschrift

Angefragte Referenten (Änderungen vorbehalten)

Zeynep Babadagi-Müller, PDL, Wundexpertin, Geschäftsführung die pflegezentrale, Duisburg
Dr. Lutz Bader, FA für Mikrobiologie, Krankenhaushygieniker (BÄMI), KV München
Prof. Christel Bienstein, Leitung Department Pflegewissenschaft, Uni. Witten/Herdecke
Gisela Blaser, Krankenschwester, Pflegeberaterin für Naturheilkunde, Bornheim
Anke Bültemann, Pflegeexpertin chronische Wunde, Vorstand ICW, Asklepios Klinik Harburg
Helmut Boeger, Anästhesie- und Intensivpfleger, Beratung Medizintechnik, Ulm
Dr. Christiane Cuny, RKI, Nat. Referenzzentrum für Staphylokokken & Enterokokken, Wernigerode
Prof. Dr. Joachim Dissemmond, OA, Klinik f. Dermatol., Venerol. & Allergol., Uniklinik. Essen
Prof. Dr. Angelika Buske-Kirschbaum, Abt. für Biopsychology, TU Dresden
Dr. Markus Duft, WDM®, Krankenhaus Göttl. Heiland, Wien/Österreich
Hans Eberhardt, Leiter Infektionsabteilung, Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH
Dr. med. Cornelia Erfurt-Berge, Leiterin Wundzentrum Dermatologie, Uniklinikum Erlangen
Matthias Hallhuber, Dr.rer.nat., Dipl.-Biol., Schülke & Mayr GmbH Norderstedt
Thomas Hiemenz, Cornelia Piller, Körperorientierte Bewusstseinsschulung, Freiburg
Marianne Hintner, DGKS, Wundexpertin, Universitätsklinik Innsbruck
Inga Hoffmann-Tischner, Wundexpertin, Palliative Care, Inhaberin Wundmanagement Köln
Dr. phil. Elisabeth Jentschke, Psychoonkologin, Universitätsklinikum Würzburg
Michaela Friedhof, Pflegedienstleitung, Alfred Krupp Krankenhaus, Rüttenscheid
Barbara Kaiser-Matner, Akad. Expertin Wound Care Management, Diakonie Immanuelkirche, München
Prof. Dr. Günter Kampf, Facharzt für Hygiene und Umweltmedizin, Hamburg
Tatjana Kapp & Silvia Kirchhoff Klinikclowns, Klinikclowns Lachtränen Würzburg e. V.
Georg Koenig, Pflegeberater Wunde ICW e.V., Fachauditor ICW e.V. Wundsiegel, Diedorf
Dr. Elisabeth Krippel, FA für Innere u. Allgemeinmedizin, MayrÄrztin®, Zert. Wundmanagerin, Wien
Ulrich Kröcker, Geschäftsführender Gesellschafter, HYSYST Dtl. GmbH & Co. KG, Düsseldorf
Prof. Dr. Knut Kröger, Direktor der Klinik für Angiologie, HELIOS Klinikum Krefeld
Helga Landwehr-Widmann, Wundbeauftragte am HTG, Uniklinikum Tübingen
Godelint Lauenstein, Oecotrophologin, Chinesische Medizin, Praxis Dr. Karner, Freiburg
Frank B. Leder, Masseur, Massage-Lehrer, Schulleiter, Autor, TouchLife-Schule, Hofheim
Ines Liebig, Hygienefachkraft, Aseptio Hygienemanagement Walkenried
Klaus Meier, Krankenpfleger, Wound Management, Monheim
Martina Neymeier, Hygienefachkraft, ANregiomed Klinik Dinkelsbühl
Matthias Prehm, Fachkrankenpfleger f. Anästhesie u. Intensivpflege HumorPille, Lauenburg
Thorsten Prennig, Krankenpfleger, Wundexperte, Kreisklinik Roth
Astrid Probst, Krankenschwester Wundmanagement, Kreisklinik Reutlingen
Dr. med. Martin Rexer, LOA Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie: Kliniken Neustadt/Aisch
PD Dr. Gunnar Riepe, CA Gefäßmedizin, Wundbehandlung, Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein
Dr. Alexander Risse, Diabetologe, Diabeteszentrum Klinikum Dortmund gGmbH
Sarah Schaffhauser, Pflegeexpertin Dekubitusprophylaxe, Riehen/Schweiz
Eva Scheefer, Fachpflegekraft für Hygiene & Infektionsprävention, ANregiomed Klinik Dinkelsbühl
Dr. Markus Schimmelpfennig, Facharzt für öffentl. Gesundheitswesen, Gesundheitsamt Kassel
Friedemann Schubert, Leiter Hygieneinstitut Schubert, Murnau
PD Dr. Andreas Schwarzkopf, Fach- und ärztlicher Leiter Institut Schwarzkopf, Bad Bocklet
Claudia Schwarzkopf, Dipl. Biochem., Geschäftsführerin Institut Schwarzkopf, Bad Bocklet
Heike Senge, Wund-, Qualitätsmanagerin Entspannungspäd., Psychosoziale Beraterin, Willich
Dr. Jürgen Sobtzick, Facharzt für Allgemeinmedizin, Euerdorf
Claudia Stork, Kinästhetic-Trainerin, Bachelor of Gesundheitsmanagement, Weisenheim
Kathrin Strobl, Fachtherapeutin Wunde, Stomatherapeutin, ALFA, gupa Plattling
Dr. Johannes Tatzel, FA f. Hygiene u. Umweltmedizin, KH-Hygiene, Kliniken Landkreis Heidenheim
Prof. Dr. Matthias Trautmann, Leiter Institut für Krankenhaushygiene, Klinikum Stuttgart
Dr. Alfred Tylla, Chirurg, Viszeral- und Thoraxchirurgie, Klinikum Neumarkt
Dr. med. Dirk Wisser Facharzt für Plastische Chirurgie, Sozialstiftung Bamberg
Bernd von Hallern, DGKP, Verlag für medizinische Publikationen, Stade
Dr. Sajan Joseph Vadakkan, Ayurvedamediziner, MD, Ayurveda-Zentrum, Bad Bocklet
Robert Zimmer, Pflegetherapeut Wunde ICW, Fachkrankenpflege für Onkologie, Uni Erlangen

Schirmherrin: Schwester Liliane Juchli



Tagungszentrum: Festung Marienberg



Institut
Schwarzkopf

Informationen und Organisation

Institut Schwarzkopf GbR
Mangelsfeld 16
97708 Bad Bocklet
Veranstaltungsmanagement
Tel.: 09708 70 596-732, -736 und -737
Fax: 09708 70 596-739
E-Mail: kongress@institutsschwarzkopf.de

www.institutsschwarzkopf.de

9. ICW-Süd/HWX-Kongress

Hygienekongress
Wundkongress

X2018: Mensch im Fokus

07. - 09. März 2018 in Würzburg

René Descartes entwickelte ein Menschenbild, in dem Leib und Seele getrennt wurden. Die letzten 400 Jahre gab dadurch das materialistische Weltbild den Ton an: Krankheiten galten als Funktionsstörungen des Körpers, die ausfindig gemacht und durch Pharmaka möglichst eliminiert werden müssen. Bei akuter Lebensgefahr mag das gelten. Doch dieser Ansatz stößt an seine Grenzen, besonders wenn psychosomatische und chronische Erkrankungen ins Spiel kommen.

Auch das Dogma, das noch in den 80-iger Jahren gelehrt wurde, nämlich, dass jeder Tod eine verlorene Schlacht sei, wird in der Medizin allmählich vernachlässigt.

Wenn der Mensch also keine Maschine ist, die automatisch reagiert, sobald ein Krankheitserreger auftaucht, eröffnen sich große Freiräume.

Welchen Einfluss haben Patient, Behandler und die Umgebung auf einen Heilungsverlauf? Wie sollte die Zusammenarbeit im Team aussehen? Wie schützen sich die Behandler vor dem Zwang der Ökonomie?

Neben aktuellen Entwicklungen des Hygiene- und Wundmanagements widmet sich dieser Kongress diesen und ähnlichen Fragen. Ärzteschaft, Pflegedienstleitungen, Pflegepersonal aus Krankenhaus und Heim, Podologen, Heilpraktiker sowie Fachkräfte für Hygiene- und Wundversorgung finden Übersichts- und Vertiefungsvorträge von hochkarätigen Referenten zu aktuellen Themen, neue Lösungsansätze zu alten Fragen und eine innovative Industrieausstellung.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Claudia und PD Dr. Andreas Schwarzkopf sowie der wissenschaftliche Beirat:

Prof. Dr. Joachim Dissemond,
Dr. med. Nils-Olaf Hübner, Prof. Knut Kröger,
PD Dr. Dr. Friedrich von Rheinbaben, Eva Scheefer, Ines Liebig

Kreuzen Sie Ihre Favoriten bitte in der Themenumfrage im Internet an!

Aktuelle Programmentwicklung mit **Industrieausstellern** und Workshops im Internet: www.institutschwarzkopf.de

H - Themen Hygienemanagement

- Anwendungsbeobachtung Händedesinfektion
- Desinfektionsmaßnahmen im Lebensmittelbereich
- Die Bedeutung von begrenzt viruzid plus für die Hände- und Flächendesinfektion
- Einmal MRGN – immer MRGN?
- Erreger und Schwangerschaft
- Fehler und Mythen rund um die Hygiene
- Handschuhdesinfektion
- Hygienebegehung – Mängel, Recht und Hilfe
- Krankenhaus 4.0 – Digitalisierung und Überwachung von Hygieneprozessen
- Isolierung und Psyche
- Ist MRSA noch ein multiresistenter Erreger?
- Management saisonaler Ereignisse wie Noro-Viren und Influenza
- Mikroben und Alter
- Neuerungen in der Krankenhausreinigung
- Patientensicherheit durch präventive Keimlastreduktion
- SQS-Verfahren postoperative Wundinfektionen
- Sie sind wieder da: Ratten, Mäuse, Läuse
- Schutz vor Gefahren durch Gefäßkatheter
- Tbc – Manifestationen auf Lunge, Haut und Wunde
- Tbc – Rückkehr einer unheimlichen Infektion
- Was gibt's Neues von der KRINKO?

W - Themen Wundversorgung

- DFS – Praxis und Wissenschaft für die Heilung
- Differentialdiagnosen chronischer Wunden
- Dolmetscher Wundexperte
- Einsatzgebiete der Low-Level-Lasertherapie
- Flüchtlinge, Soldaten und Opfer – wie Traumen auf die Wundheilung wirken
- Gesundheitskompetenz von Menschen mit nicht heilenden Wunden
- ICW aktuell
- Kritisch kolonisiertes Wundzenario – der normale Wahnsinn
- Das Modell LEG CLUB von Ellie Lindsay
- Neue Möglichkeiten für die Prävention des Dekubitus – wie Technik die Menschen unterstützt
- Neue Wundaufgaben im Praxistest in Klinik und Ambulanz
- Neurodermitis und Psoriasis, naturheilkundliche Pflege
- Onkologische Wunden: Körperbild, Sexualität
- Plastisch-chirurgische Therapie des Dekubitus
- Publikationen – Für Sie geschaut: Neues aus der Wundliteratur
- Stich für Stich zum Glück: Tattoowunden
- Tatort Mensch
- Volles Leben durch Amputationsprävention
- Wundversorgung im häuslichen Umfeld: Spagat zwischen Ökonomie und Menschlichkeit
- Wundversorgung: No(n) touch – was ist das eigentlich genau?

X - Themen Mensch im Fokus

- Ärgerst du dich noch oder antwortest du schon? – Bleiben Sie im Alltag handlungsfähig
- Ayurvedamedizin für chronisch kranke Menschen
- Ein gutes Wort schenken
- Ein Patient erzählt – eine Patientengeschichte hautnah
- „Genügend Nähe, ausreichend Distanz?“ – Philosophische Aspekte des Therapeut-Patient-Verhältnisses
- Gesundheitsgefährdung durch Entwurzelung
- Hilfreiche Beziehungen als neuer Beratungsansatz
- Mensch, Ethik, Wissenschaft
- Mentale Selbsthygiene
- „Tempel der Gesundheit“: Die Bedeutung der „fünf Säulen“
- Wertschätzung
- Wie das Gehirn die Abwehr steuert und die Abwehr unser Gehirn – Psychoneuroimmunologie
- Seelenhygiene durch Clownsarbeit in Klinik & Seniorenheim

Workshops

- Alles was der Wunde schmeckt - kochen mit dem Thermomix
- Doc Schwarzkopfs Sprechstunde
- Visualisierung von Bakterien mit MOLECULIGHT®
- Liebevoll Grenzen setzen – mehr Mut zum ICH-SEIN
- Praxistipps Positionierung zur Umsetzung des Expertenstandards Dekubitusprophylaxe
- Train the trainer – Schminken von Wunden
- Überprüfung von Reinigungsprozessen
- Versorgung von Menschen mit enterokutanen Fisteln

(u. a. / Stand November 2017) / Änderungen vorbehalten

Unsere Kooperationspartner:



Bitte geben Sie bei Tages- oder Zweitagesanmeldungen an, an welchen Tagen Sie den Kongress besuchen möchten!

Frühbucher-Preise - Anmeldung bis 28. Januar 2018
(Es gilt das Eingangsdatum beim Institut Schwarzkopf)

Tag(e)	Vorverkaufspreis	VVK-ICW e.V.
1 Tag	85 €	75 €
2 Tage	114 €	104 €
3 Tage	138 €	129 €

Preise - Anmeldung ab 29. Januar 2018

Tag(e)	Normalpreis	ICW e.V.
1 Tag	95 €	85 €
2 Tage	129 €	119 €
3 Tage	159 €	150 €

ICW-Mitglieder erhalten die Ermäßigung nur gegen Vorlage ihrer **Mitgliedsnummer ICW e.V.**

Schüler/Studenten erhalten die Preise auf Anfrage!

Anmeldeschluss 25. Februar 2018, nach diesem Termin sind Eintrittskarten nur noch an der Tageskasse erhältlich (**Aufpreis 20%**).

Shuttleservice zur Festung Marienberg

jeweils zu Beginn und Ende des Veranstaltungstages, Sammelpunkte: Haltestellen Hauptbahnhof und Talavera, die Busfahrzeiten finden Sie zeitnah auf unserer Homepage www.institutschwarzkopf.de

Hotelbuchungen:

Bei Hotelzimmerreservierungen ist die Tourismuszentrale Würzburg behilflich: Tel.: 0931 37-2371; hotels@wuerzburg.de

Weiterhin besteht ein vorreserviertes **Zimmerkontingent**, aus welchem Sie gern Zimmerbuchungen vornehmen können: www.wuerzburg.de/veranstaltung_hwx-kongress

Fortbildungspunkte:

- Für Ärztinnen/Ärzte werden anrechenbare Fortbildungspunkte bei der Bayer. Landesärztekammer und bei der Österr. Akademie der Ärzte GmbH beantragt.
- ICW-Rezertifizierungspunkte werden beantragt.
- DGfW-Fortbildungspunkte werden beantragt.
- Über die Registrierung beruflich Pflegender werden Fortbildungspunkte beantragt.